

Golf-Freunde und Helfer

Der Polzeisportverein Sektion Golf (PSV) veranstaltete für seine Mitglieder im GC Föhrenwald sein heuriges 2. Cupturnier. Bundesland Reporter Gerald Bruckner war beim "Scharfschießen mit Golfbällen" dabei.



Sieger vor dem GC Föhrenwald-Logo

Das 1. Cupturnier (im GC Niederösterreich St. Pölten) fiel leider ins Wasser – und diesmal sollte es das andere Extrem sein: Am heißesten Tag des Jahres rief Obmann Manfred Binder zum Turnier. Unter gnadenlosem Sonnenschein, wolkenlosem Himmel und trockenem Wind aus der Sahara trafen sich dann schließlich 121(!) Teilnehmer im GC Föhrenwald, um das Cupturnier zu bestreiten. Ein ganzer Lieferwagen voll mit gekühlten Getränken stand am Abschlag bereit, wo der Platzmarschall wie ein präzises Uhrwerk die Golfer starten ließ.

Als Beigabe gab es einen Zettel, auf dem die Richtzeiten vermerkt waren – also wie lange man pro Loch bzw. pro Schlag (aufgerechnet auf die Schläge und Loch waren das, man staune, circa 40-50 Sekunden pro Spieler) brauchen sollte. Naja, kein Wunder, denn man sollte bei solch vielen Teilnehmern keine sechs Stunden und mehr brauchen.



Spätestens an diesem Tag weiß ein jeder, dass man Schirme nicht nur bei Regen braucht, denn Schatten waren rar. Der Platz selbst zeigte sich im topgepflegten Zustand und das kräftige Grün, in welchem er sich präsentierte, erinnerte daran, noch in Österreich zu sein und nicht in der Wüste Sahara (obwohl die Bunker Sand von der Wüste vertragen könnten). Die Devise an diesem Tag hieß: so wenig wie möglich bewegen und sehr viel Trinken (zum Trinken gab es Gott sei Dank in Hülle und Fülle).



Ein willkommener "Fehlschlag" ins Wasserhinderhin – so kam Manfred Kirisits zu einer kurzfristigen Abkühlung...

Es grenzte schon an ein Wunder, dass es keinen Kreislaufzusammenbruch gab. Auf jeden Fall machte es allen einen riesen Spaß. Es wurde gescherzt, gelacht und aus allen Lagen aufs Grün geschlagen. Es war egal ob der Ball im Rough oder im Schlamm lag - Schuhe ausgezogen, hinein die Füße in das kühle Nass und drauf losschlagen. An zwei Par 3 Löchern gab es Sonderpreise zu erzielen. Bei einem Hole-in-One, eben an diesen Löchern gab es einen LCD-Fernseher bzw. einen Kühlschrank von der Firma Saturn zu gewinnen. Leider schaffte es an diesem Tag niemand, die begehrten Preise zu erspielen.

Nach dem „Heißen Spiel“ und einer erfrischenden Dusche schritt man zur Abendveranstaltung mit Live-Musik und Siegerehrung. Alles in allem ein sehr gelungener Tag bzw. Abend mit viel Spaß, Sport und Spiel.

Ergebnisse

Bruttosieger Herren: Helmut Pöttler (-15), 27 Punkte, Golfclub Leopoldsdorf
Bruttosieger Damen: Elfriede Gregor (-12), 25 Punkte, Golf Club Wien-Süßenbrunn
Nettosieger Gruppe A: Jürgen Gratzl (-14), 42 Punkte, GolfRange Wien Schwechat
Nettosieger Gruppe B: Kurt Tucek (-21), 38 Punkte, Golf & Country Club Brunn
Nettosieger Gruppe C: Guido Riccadonna (-37), 48 Punkte, GC Golfrange Wien
Tuttendörfl